

SCHÜTZ

news

COMPANY

26

WEITERER UNTERNEHMENS- AUSBAU IN 2023

PACKAGING SYSTEMS

12 **Qualität zum Anfassen:
Das SCHÜTZ Messejahr
im Überblick**

ENERGY SYSTEMS

20 **Neue Lüftungsgeräte für
AIRCONOMY®**

COMPANY

38 **Gemeinsames Laufen
für eine starke
Gemeinschaft**

COMPOSITES

Energieeffizient und leistungsstark:
Erweiterung der Wabenfertigung
setzt neue Maßstäbe durch
modernste Anlagentechnologie

22



Inhalt

PACKAGING SYSTEMS

- 4 **SC1 Kanisterserie** – Produktionsstart der neuen SCHÜTZ Lösung **für kleine Füllmengen**
- 10 **Udo Schütz** wird von BASF mit **Lifetime Achievement Award** geehrt
- 12 Qualität zum Anfassen: **Das SCHÜTZ Messejahr im Überblick**

ENERGY SYSTEMS

- 16 **SCHÜTZ Photovoltaik** – nachhaltiger Strom mit Sonnenkraft
- 20 **Neue Lüftungsgeräte** für AIRCONOMY®

COMPOSITES

- 22 Energieeffizient und leistungsstark: **Erweiterung der Wabenfertigung** setzt neue Maßstäbe durch modernste Anlagentechnologie

COMPANY

- 25 Mit dem „**SCHÜTZ Sailing Team**“ auf hoher See
- 26 **Weiterer Unternehmensausbau in 2023**
- 34 Eine besondere Anerkennung **für unsere langjährigen Mitarbeiter**
- 36 **Schnappschüsse** aus aller Welt
- 38 **Gemeinsames Laufen** für eine starke Gemeinschaft
- 42 Vielfältige Karrieremöglichkeiten bei SCHÜTZ – **Wachse mit uns.**



4

Gesammelte Erfahrung und umfassende Kompetenz: Die Kanisterproduktion startet am Standort Selters.



12

Endlich wieder Messen zum Anfassen – mit zahlreichen internationalen Messeauftritten zeigen wir die global verfügbaren Produkte und Services von SCHÜTZ.



22

Neuer Hallenkomplex am Standort Selters für die Herstellung unserer CORMASTER® Hightech-Wabenblöcke und -platten.



42

Als Arbeitgeber fördert SCHÜTZ aktiv die berufliche Weiterentwicklung und bietet in den unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen vielfältige Aufstiegs- und Karrierechancen.



16

Die Energie der Sonne zur Stromerzeugung nutzen: SCHÜTZ ENERGY SYSTEMS bietet ab sofort „schlüssel-fertige“ Photovoltaikanlagen an.



IMPRESSUM

Herausgeber: Schütz GmbH & Co. KGaA
Schützstraße 12, D-56242 Selters
Telefon: +49 2626 77 0, E-Mail: info1@schuetz.net
www.schuetz.net

Redaktion: Schütz Corporate Marketing (Veit Enders, Melanie Ievoli)

Text: additiv pr GmbH & Co. KG (Marius Schenkelberg), www.additiv-pr.de
Sage & Schreibe Public Relations GmbH
(Christoph Jutz, Stephan Hanken), www.sage-schreibe.de

Gestaltung: Bauch & Müller Werbeagentur GmbH, www.bauch-mueller.de

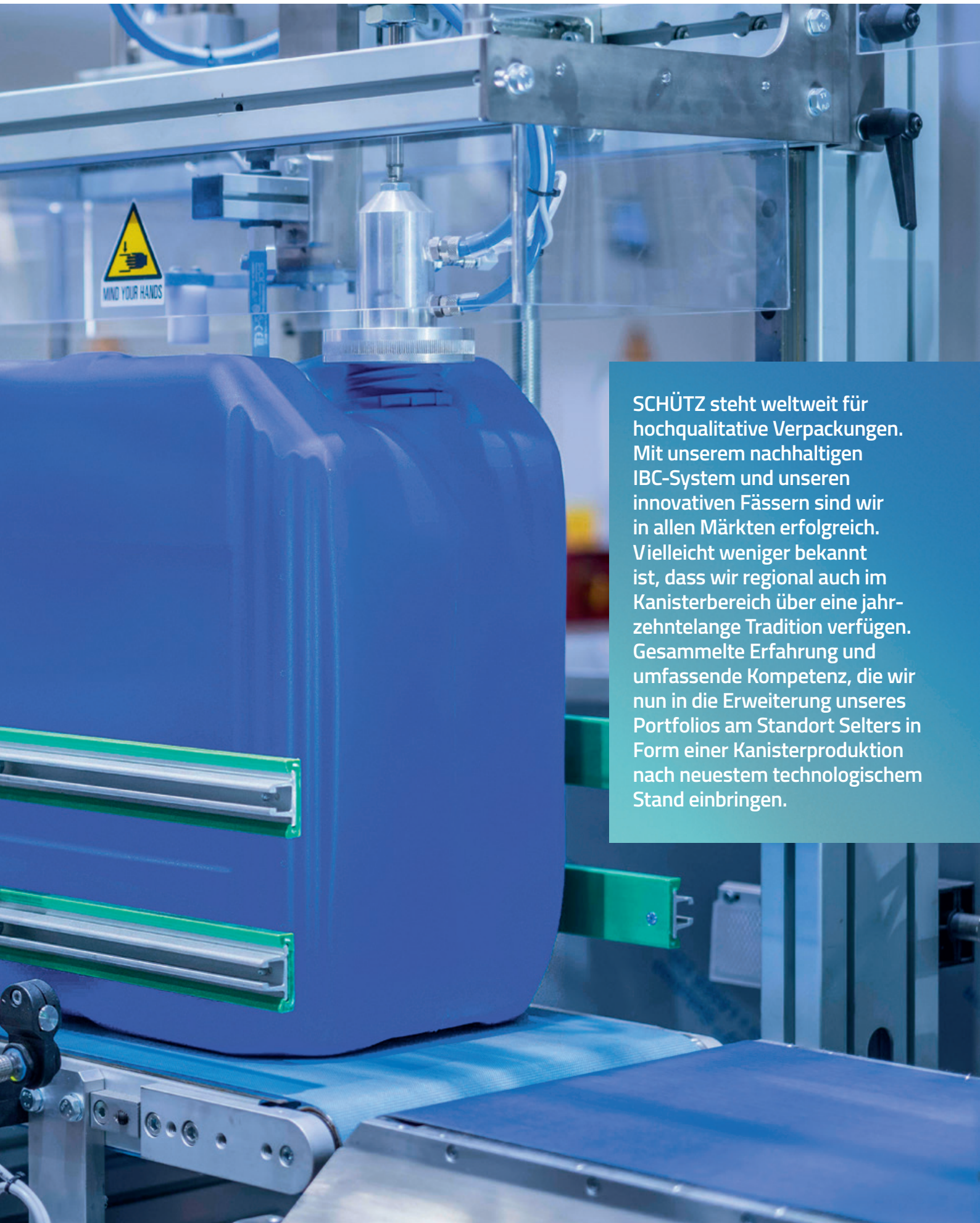
Druck: Druckerei Corzilius e.K., www.corzilius-mediencenter.de

Bild-Nachweis: www.shutterstock.com, Antoine Auriol, Ricardo Pinto/Team Malizia

SC1

KANISTERSERIE – PRODUKTIONSSTART DER NEUEN SCHÜTZ LÖSUNG FÜR KLEINE FÜLLMENGEN





SCHÜTZ steht weltweit für hochqualitative Verpackungen. Mit unserem nachhaltigen IBC-System und unseren innovativen Fässern sind wir in allen Märkten erfolgreich. Vielleicht weniger bekannt ist, dass wir regional auch im Kanisterbereich über eine jahrzehntelange Tradition verfügen. Gesammelte Erfahrung und umfassende Kompetenz, die wir nun in die Erweiterung unseres Portfolios am Standort Selters in Form einer Kanisterproduktion nach neuestem technologischem Stand einbringen.



5l



10l



15l



20l



25l



30l

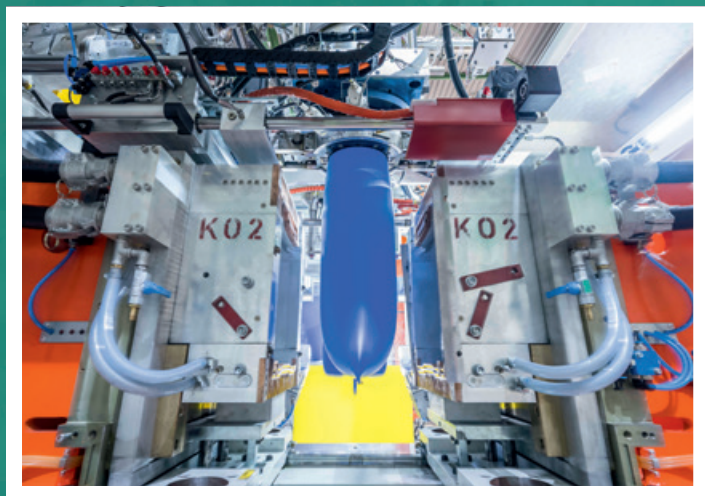
SCHÜTZ GREEN LAYER



Im 1. Quartal 2024 starten wir an unserem Stammsitz erstmals die Herstellung einer eigenentwickelten Kanisterserie. In Zusammenarbeit mit unseren Experten aus Verfahrenstechnik, Konstruktion sowie Maschinen- und Werkzeugbau wurden modernste Fertigungsanlagen und eine vollautomatische Verpackungslinie entwickelt und installiert. Die neue SC1 Kanisterserie erweitert unser bestehendes Produktportfolio um Lager- und Transportlösungen für kleine Füllmengen. Die neuen Anlagen decken die gängigen Kanistergrößen mit 5l, 10l, 15l, 20l, 25l und 30l Füllmenge ab. Für höchste Produktionseffizienz und Produktqualität fertigen wir unsere Kanister auf Hochleistungsblasanlagen, die auf mehreren Werkzeugen gleichzeitig Kanister herstellen können.

Mit umweltfreundlichem Rezyklat

Genau wie unsere erfolgreichen IBC- und Kunststofffass-Produktserien bieten wir auch unsere neuen PE-Kanister in der optionalen GREEN LAYER Ausführung an. Die Produktion im 3-Schicht-Verfahren erlaubt uns das Einbringen unterschiedlicher Materialien in die Kanisterwandung. Anwendungsmöglichkeiten sind zum Beispiel eine ableitfähige oder antistatische Außenschicht für den Einsatz in EX-Zonen, das Einbringen einer naturbelassenen, unpigmentierten Innenschicht oder eben die Extrusion der mittleren Kanisterschicht aus hochwertigem SCHÜTZ eigenem GREEN LAYER Rezyklat.



Damit erfüllt SCHÜTZ nicht nur die stark wachsende Marktnachfrage nach Behältern mit hohem Anteil von wiedergewonnenem Kunststoff, sondern beweist auch, dass eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft nicht zu Lasten von Qualität und Sicherheit in der Anwendung gehen muss: Dazu holt der SCHÜTZ TICKET SERVICE gebrauchte Verpackungen in einem weltweiten Programm direkt vom Entleerer ab, um sie umweltgerecht zu rekonditionieren. Das Kunststoffmaterial, das in diesem Prozess anfällt, wird zerkleinert und vorsortiert. Für die anschließende aufwendige Reinigung und Regranulierung wurde am Standort Selters zuletzt in ein neues Recyclingcenter nach modernstem Stand der Umwelttechnik investiert. Das so gewonnene hochwertige Rezyklat wird als Mittelschicht in unseren IBC-Innenbehältern, Kunststofffässern und jetzt auch in unseren neuen Kanistern eingesetzt.

Der Kunststoffbehälter besteht bei GREEN LAYER Produkten damit zu 30 Prozent aus wiederaufbereitetem HDPE. Obwohl unser Rezyklat höchsten Anforderungen hinsichtlich Farb- und Geruchsneutralität gerecht wird, ist durch dieses Verfahren gesichert, dass Umwelt und Füllprodukt weiterhin ausschließlich mit Neumaterial in Kontakt kommen. So kann trotz eines signifikanten Beitrags zur Ressourcenschonung und CO₂-Reduktion ein Höchstmaß an Sicherheit und Qualität gewährleistet werden.



Maximale Produkt- und Transportsicherheit garantiert

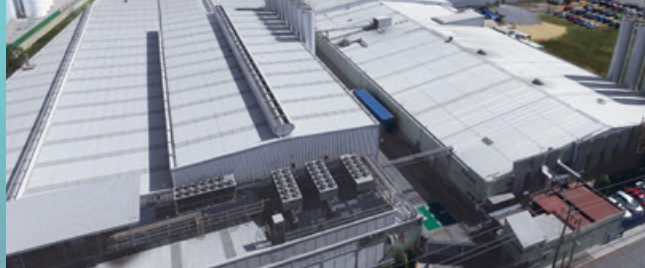
Die Kanister von SCHÜTZ sind leicht, stabil und anwendungsfreundlich: Sie zeichnen sich durch ein modernes Design aus, das ein einfaches Handling, Stapeln und Entleeren bis zum letzten Rest ermöglicht. Dazu tragen auch die abgeflachten Ecken im Verschlussbereich bei. Die Behälter überzeugen mit hoher Formstabilität und starkem Stauchwiderstand in gefülltem und gestapeltem Zustand. Der Stapelring auf der Oberseite ist an die Geometrie der Unterseite angepasst. Beim Stapeln entsteht ein formschlüssiger Verbund mit optimalem Halt, der Schutz vor Verrutschen gewährleistet. Die PE-Kanister sind für unterschiedliche Palettentypen ausgelegt.

Die maximale Nutzerfreundlichkeit zeichnet die Verpackungen aus. Der Griff mit großer Handmulde ist anatomisch geformt. Eine kleine Griffmulde auf der Unterseite unterstützt das bequeme Handling des Kanisters, das auch mit Handschuhen möglich ist.

GEM PLASTICS – IRLAND



SCHÜTZ ELSA – MEXIKO



Alle Größen werden künftig standardmäßig mit Y1.9-Zulassung oder optional mit X1.9-Zulassung mit verschiedenen Gewichtsstufen verfügbar sein. Die erforderlichen UN-Zulassungsprüfungen werden beim renommierten deutschen Prüfinstitut BAM (Bundesanstalt für Materialprüfung) durchgeführt. So gewährleisten wir die maximale Produkt- und Transportsicherheit, die SCHÜTZ Kunden gewohnt sind. Die PE-Kanister sind in verschiedenen Farben erhältlich. Abhängig von der Behältergröße bieten wir die Verschlusskappen DN 45, DN 55 und DN 60 in diversen Konfigurationen an.



Internationale SCHÜTZ Kanisterproduktion

Mit dem Aufbau der neuen Produktion in Selters und der Übernahme von GEM Plastics Ireland im Jahr 2021, einem etablierten Hersteller von PE-Kanistern und -Fässern in England und Irland, haben wir den Grundstein für unser europäisches Produktionsnetzwerk in diesem Segment gelegt.

An unseren Standorten SCHÜTZ ELSA in Mexiko und SCHÜTZ VASITEX in Brasilien produzieren wir bereits seit vielen Jahren hochwertige Kanister für den nord- und südamerikanischen Markt. Zuletzt haben wir dafür am Standort in Mexiko in eine

neue Blasanlage für 20l-Kanister investiert. Die dort hergestellten Kanister überzeugen ebenfalls mit geringem Gewicht, hoher Stabilität und einem durchdachten Design.





Von links nach rechts: Veit Enders (Mitglied der Geschäftsführung SCHÜTZ), Regina Klein (Vice President Digital and Business Services, GP, BASF), Udo Schütz (Unternehmensgründer und Inhaber SCHÜTZ), Matthias Dohrn (President Global Procurement, GP, BASF), Alexandra Seeber (Head of Global Packaging Procurement, GP, BASF), Roland Straßburger (CEO SCHÜTZ) und Dagmar Lonien (Head of Communications, GP, BASF).

Udo Schütz wird von BASF mit Lifetime Achievement Award geehrt

Seit Jahrzehnten beliefert SCHÜTZ die BASF mit hochqualitativen und nachhaltigen Verpackungslösungen. Die langjährige, ausgesprochen enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit würdigte der Chemiekonzern im Rahmen einer Preisverleihung an unseren Firmengründer. Insbesondere die fortwährende Innovationskraft und konstante Liefersicherheit unseres Unternehmens wurden dabei hervorgehoben.

Den Lifetime Achievement Award verleiht die BASF an Geschäftspartner, die mit ihren zukunftsweisenden Lösungen den Konzern in den Bereichen Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und Innovation langfristig stärken. Den besonderen Stellenwert, den SCHÜTZ in dieser Hinsicht einnimmt, verdeutlichte Matthias Dohrn (GP), Leiter Global Procurement anlässlich der Preisverleihung: „Seit mehr als 50 Jahren sind BASF und die Schütz-Werke aus Selters im Westerwald partnerschaftlich verbunden. Das Unternehmen ist heute weltweit einer unserer wichtigsten Partner für hochwertige Verpackungslösungen und erhält den Lifetime Achievement Award für seine außerordentlichen Leistungen in Sachen Innovation und Nachhaltigkeit.“

Udo Schütz, der die Auszeichnung persönlich entgegennahm, brachte seinen Dank zum Ausdruck und verwies gleichzeitig auf das zentrale Erfolgsprinzip, das SCHÜTZ zum Marktführer machte: „Der Lifetime Achievement Award von BASF macht mich sehr stolz und ich danke BASF für das damit zum Ausdruck gebrachte Vertrauen in mein Unternehmen. Die volle Kraft eines Unternehmens geht immer vom Produkt aus. Unser Wille, immer die beste technische Lösung zu entwickeln, macht seit Unternehmensgründung einen großen Teil des Erfolges des gesamten SCHÜTZ Teams aus.“ Die Innovationskraft unseres Unternehmens konzentriert sich aber nicht nur auf das Produkt, sondern gilt gleichermaßen auch für die Fertigung. So versteht SCHÜTZ Produkt- und Produk-



Matthias Dohrn (GP), Leiter Global Procurement BASF und Udo Schütz, Unternehmensgründer und Inhaber SCHÜTZ.

tionskompetenz als eine untrennbare Einheit, auf deren Basis wir ein globales Produktionssystem mit höchstem Automatisierungsgrad an 60 Standorten aufgebaut haben. Dies gibt uns die Unabhängigkeit und Reaktionsfähigkeit, die seitens BASF besondere Würdigung erfuhr: „Auch in Krisenzeiten hat sich die zuverlässige und langjährige Partnerschaft beider Unternehmen bestens bewährt“, sagt Uwe Lohr (GPI), Leiter Global Indirect Procurement. „So hat BASF in den letzten drei Jahren gemeinsam mit den Schütz-Werken die großen Herausforderungen in den globalen Lieferketten erfolgreich meistern können.“

„Unser Wille, immer die beste technische Lösung zu entwickeln, macht seit Unternehmensgründung einen großen Teil des Erfolges des gesamten SCHÜTZ Teams aus.“

Udo Schütz



Gemeinsam im Fokus: Innovation und Nachhaltigkeit

Anfang der 1970er-Jahre entsprang aus der engen Zusammenarbeit mit der BASF die Idee zu unserem Kernprodukt: dem SCHÜTZ IBC. Ein neuer Verpackungstyp, der den Transport flüssiger Füllprodukte revolutionierte und der durch den parallelen Aufbau unseres weltweiten Rücknahme- und Rekonditionierungsprogramms zur Blaupause für eine effiziente Kreislaufwirtschaft wurde.

Diese enge Kooperation setzt sich seitdem in unzähligen Projekten fort. Beispielsweise führt SCHÜTZ seit 2020 seine täglichen IBC-Lieferungen ins BASF-Werk Ludwigshafen mit speziellen Lang-Lkw durch. Auf diese Weise halbieren die beiden Unternehmen das Transportaufkommen bei gleichzeitiger Einsparung von Kosten, Kraftstoff und CO₂-Emissionen.

SCHÜTZ GREEN LAYER:
6,8 kg zusätzliche
CO₂-Einsparung je IBC

Momentan arbeiten BASF und SCHÜTZ gemeinsam daran, den Anteil von Recyclaten in Bulk-Verpackungen weiter zu steigern.

„Die lange und fruchtbare Zusammenarbeit der beiden Unternehmen ist die beste Voraussetzung, um die Kreislaufwirtschaft bei Packmitteln zu stärken, den CO₂-Fußabdruck von BASF zu reduzieren und die steigenden gesetzlichen Anforderungen im Bereich Recycling möglichst kostengünstig umzusetzen“, betont Matthias Dohrn.



Qualität zum Anfassen: **Das SCHÜTZ Messejahr im Überblick**

Nach der Pandemie standen endlich 2023 wieder Messen in Form von Präsenzveranstaltungen an. Neben der internationalen Fachmesse Interpack zeigte SCHÜTZ seine global verfügbaren Produkte und Services auch auf zahlreichen anderen Messen, von denen wir im Folgenden einige Highlights präsentieren. Aber auch bei den nicht genannten Veranstaltungen zeigte sich: Der persönliche Kontakt und direkte Diskurs mit Fachleuten sind durch nichts zu ersetzen.



IFT 2023

Americas

Nach dem weltweit wohl wichtigsten Branchentreffen auf der Interpack in Düsseldorf im Mai folgte die IFT (Institute of Food Technologists) in Chicago im Juli. Die Veranstaltung hat sich zum Ziel gesetzt, Wissenschaft und Wirtschaft zu verbinden und gleichzeitig einen Ort zu schaffen, an dem Lösungen für spezifische Fragen und komplexe Herausforderungen innerhalb der globalen Lebensmittelwissenschaft gefunden werden können. SCHÜTZ North Branch stellte dem interessierten Fachpublikum die neusten Verpackungslösungen, insbesondere unsere SCHÜTZ FOODCERT Lösung, vor. **Als SCHÜTZ Verpackungsstandard für Lebensmittelsicherheit ist der ECOBULK MX FOODCERT nach FSSC 22000 (Food Safety System Certification) zertifiziert und erfüllt alle Sicherheitsvorgaben nach HACCP (Hazard Analysis and Critical Control Points).** So entsprechen Material, Prozess und Produkt allen Anforderungen für den Transport und die Lagerung von flüssigen Lebensmitteln, Nahrungsstoffen und Konzentraten.



Abrafati Show

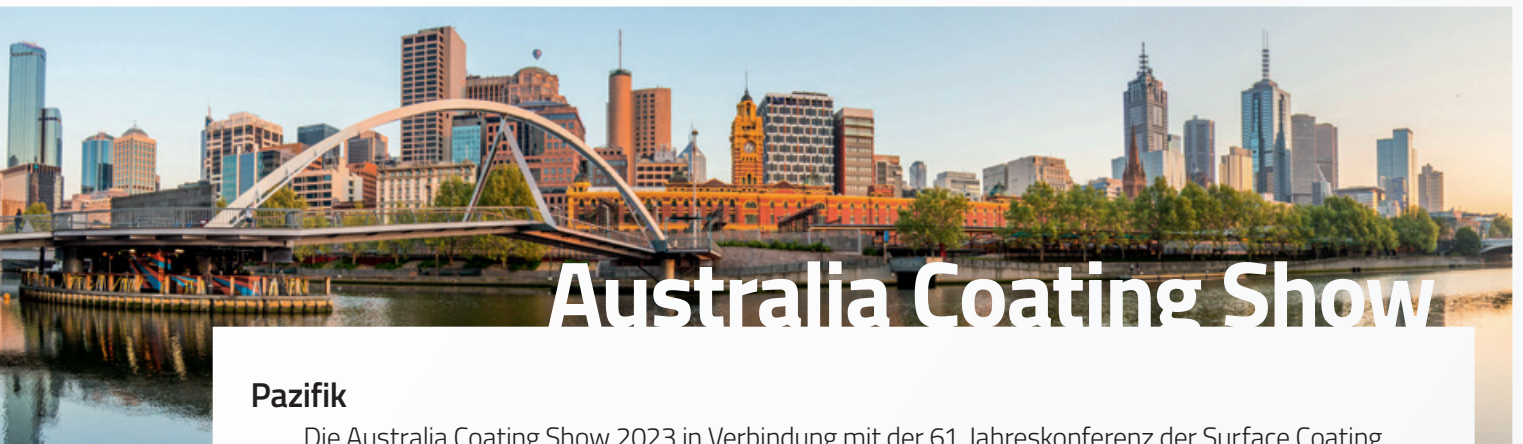
Auf der Abrafati Show in São Paulo, Brasilien, stand neben unserem umfangreichen Fass und ECOBULK Portfolio die Verpackungsinnovation der GREEN LAYER Technologie für das F1 220 Liter Fass im Fokus. **Die brandneue Produkttechnologie zeichnet sich durch einen hohen Rezyklatanteil von 30 % in der mittleren von insgesamt drei Schichten aus, was eine zusätzliche CO₂-Einsparung von bis zu 3,8 kg pro Fass bewirkt.** Auch Permeationsschutz durch EVOH-Barriere, die mithilfe unserer 6-Schicht-Extrusionsblasanlagen in die Innenbehälter integriert werden kann und EX-Schutz fanden großen Anklang auf dieser Messe. Die Abrafati ist die größte Veranstaltung für die Beschichtungsindustrie in Lateinamerika.



Pollutec

Europa

Weiter ging es für SCHÜTZ im Oktober auf der Pollutec in Lyon, Frankreich. Hier stand alles im Zeichen der Umwelt- und Abfallbehandlung. **Passend dazu stellte SCHÜTZ France den SCHÜTZ TICKET SERVICE, mit seiner kostenlosen Rückholung und Wiederaufbereitung entleerter IBC, thematisch in den Mittelpunkt.** Darüber hinaus präsentierte SCHÜTZ France IBC, Fässer und Kanister der GREEN LAYER Serie an seinem Messestand. Komplettiert wurde die Produktvorführung durch den feuerfesten ECOBULK SX-D, der insbesondere durch seine Doppelwandigkeit von Kunststoffinnenbehälter und Stahlmantel das Interesse der Besucher auf sich zog. Denn eine doppelte Schutzhülle bedeutet auch doppelte Sicherheit, besonders für den Transport hochsensibler Füllgüter.



Australia Coating Show

Pazifik

Die Australia Coating Show 2023 in Verbindung mit der 61. Jahreskonferenz der Surface Coating Association Australia, war auch in diesem Jahr wieder der Treffpunkt für Hersteller und Zulieferer, die sich mit Oberflächenbeschichtungen wie Farben, Epoxidbeschichtungen, Druckfarben und Klebstoffen befassen. Auf der Messe im Pullman Albert Park in Melbourne präsentierte SCHÜTZ Australia höchste Verpackungsqualität und Services für anspruchsvolle Füllgüter, darunter der ECOBULK MX-EX-EV für den Einsatz in EX-Zonen, mit hervorragender Eignung für Produkte wie Harze auf Styrolbasis, Kohlenwasserstoffe und aromatische Lösungsmittel. **Unter den Exponaten war außerdem eine Neuheit im australischen Produktportfolio: das 208 Liter OC Weithalsfass mit einer Innenschicht aus naturfarbenem, hochwertigem IBC-Innenbehältermaterial, das besonders für viskose Produkte sowie Granulate und Pulver geeignet ist.** Auf dem Messestand durften ebenfalls unsere F1 Spundfässer in der 220- und 110-Liter-Ausführung nicht fehlen – ideal für den Transport und die Lagerung von Flüssigkeiten.



CHINACOAT

Asien

Den Abschluss eines spannenden Messejahres setzten wir in Shanghai, China: Seit ihrer Gründung im Jahr 1996 hat sich die CHINACOAT (Internationale Fachmesse für Lacke, Farben und Klebstoffe) zum Ziel gesetzt, eine weltweite Handelsplattform für Lieferanten und Hersteller der Beschichtungsindustrie zu bieten. Im November war SCHÜTZ China im Shanghai New International Expo Centre vor Ort und stellte unter anderem die hohe Qualität unserer ECOBULK und Fässer zur Schau.

Darunter der ECOBULK HX, der sich besonders für zähflüssige Füllgüter wie Lacke, Farben oder Klebstoffe eignet. Neben seiner annähernd 100%igen Restentleerbarkeit ist der HX als administrationsfreie Verpackung ebenfalls eine nachhaltigere Alternative zu herkömmlichen Edelstahl-Kreislaufsystemen. Außerdem präsentierten wir unseren SCHÜTZ CLEANCERT IBC, der für die Beschichtungsindustrie ein Höchstmaß an Sauberkeit und Sicherheit bei Produkt und Prozess bietet.

Mehr zu unserem Messeauftritt auf der Interpack lesen Sie außerdem in unserem Jahresrückblick auf Seite 26.



SCHÜTZ PHOTOVOLTAIK – NACHHALTIGER STROM MIT SONNENKRAFT

Wir erweitern unser Produktportfolio und stellen uns noch breiter in der Haustechnik auf:

Ab sofort bieten wir „schlüsselfertige“ Photovoltaikanlagen an. Unsere Anlagen nutzen die Kraft der Sonne, um umweltfreundlichen und nachhaltigen Strom zu erzeugen. Wir stehen unseren Kunden dabei als kompetenter Partner zur Seite – von der Beratung bis hin zur Installation, Netzanmeldung und Wartung.

Immer mehr Unternehmen und private Haushalte in Deutschland nutzen die Energie der Sonne zur Stromerzeugung. Und das aus gutem Grund: Solarenergie hat sich als bewährte und nachhaltige Zukunftstechnologie etabliert. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts (Destatis) wurden im März 2023 über 2,6 Millionen Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtnennleistung von rund 70.600 Megawatt betrieben. Das entspricht einem Anstieg von 16 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Auch der Anteil von Photovoltaik an der Stromerzeugung insgesamt hat zugenommen: Im Jahr 2022 entfielen 11 Prozent des eingespeisten Stroms in Deutschland auf Photovoltaik – ein neuer Höchstwert.

Als ganzheitlicher Anbieter in der Haustechnik freuen wir uns deshalb, diesen wachstumsstarken Energieträger in unser Sortiment einzuführen. Neben der weiteren Fokussierung unserer Flächenheizsysteme für die Altbau-Sanierung und



dem Ausbau unserer Montagedienstleistung bauen wir so unser Leistungsangebot aus, das uns mit vielfältigen Produkten und einem breiten Servicespektrum als starker Partner am Markt positioniert.

Unser Komplettangebot

Wir bieten mit SCHÜTZ Photovoltaik ein Komplettpaket, beginnend mit der Beratung und Planung über die Installation, Inbetriebnahme und Netzanmeldung und schließlich der Wartung. Ob kleinere Anlagen oder großflächige Photovoltaik-Projekte – unsere maßgeschneiderten Photovoltaik-Lösungen finden Anwendung im privaten Bereich, im Gewerbe und in der Industrie sowie in kommunalen Einrichtungen wie Schulen. **Von der „schlüsselfertigen“ Photovoltaikanlage bis zu individuellen Materialpaketen ist alles möglich.**

„Mit SCHÜTZ Photovoltaik erhalten unsere Kunden hochwertige Anlagen, eine kompetente Beratung sowie umfassenden Service aus einer Hand – für eine nachhaltige und unabhängige Stromversorgung“, so Christian Schlosser, Geschäftsführer von SCHÜTZ ENERGY SYSTEMS.

Kunden und Interessenten können die SCHÜTZ Photovoltaikanlagen an unserem Standort in Ransbach-Baumbach bei Selters live erleben. Unser neuer Showroom bietet einen anschaulichen sowie kompakten Überblick über unser gesamtes Produktsortiment: von den Flächenheiz- und Tanksystemen über das Raumklimasystem AIRCONOMY® bis hin zu den neuen Photovoltaikanlagen.

Photovoltaik als nachhaltige Energieversorgung

Photovoltaikanlagen wandeln die Energie der Sonne in Strom um. Die Vorteile dieser Technologie sind dabei sehr vielfältig:

UNABHÄNGIGKEIT:

Sonnenlicht ist im Vergleich zu fossilen Brennstoffen eine unerschöpfliche Energiequelle. Damit werden Betreiber von Photovoltaikanlagen durch die Eigenversorgung mit dauerhafter Energie unabhängiger vom Strommarkt und Energieanbietern.

UMWELTSCHUTZ:

Photovoltaikanlagen produzieren nachhaltigen, klimaneutralen Strom. Das reduziert CO₂-Emissionen und verbessert die Luftqualität.

KOSTENEFFIZIENZ:

Die Betriebskosten einer Photovoltaikanlage sind im Vergleich zu herkömmlichen Energiequellen gering. Die Sonnenenergie selbst ist kostenlos, was zu erheblichen Kosteneinsparungen bei der Stromerzeugung führt.

WERTSTEIGERUNG:

Photovoltaikanlagen bieten eine gute Rendite, da der selbst erzeugte Strom die Ausgaben für den Energiebezug aus dem Stromnetz reduziert. Zusätzlich lassen sich durch die Einspeisung des überschüssigen Stroms ins öffentliche Stromnetz regelmäßige Erträge erzielen.

KONNEKTIVITÄT:

Die Photovoltaik-Technologie ist kombinierbar mit anderen Energiesystemen und steigert so die Gesamteffizienz eines Gebäudes. Der Solarstrom kann beispielsweise für die Elektromobilität sowie für die Wärmeerzeugung und Warmwasserbereitung genutzt werden.

**UNSER KOMPLETTSYSTEM AIRCONOMY®
VERFÜGT ÜBER NEUE LÜFTUNGS-
GERÄTE MIT EINEM
LUFTVOLUMENSTROM BIS 600 m³/h.**

NEUE LÜFTUNGS- GERÄTE FÜR AIRCONOMY®



Effiziente Wärmerückgewinnung:
Der integrierte Kreuzgegen-
strom-Wärmetauscher über-
trägt die Wärme aus der
Abluft auf die Zuluft und
garantiert so einen geringe-
ren Heizenergiebedarf.



Die neuen strömungsoptimierten AIRCONOMY® Lüftungs-
geräte bis 600 m³/h bieten Planungsflexibilität für Wohn- und
Nichtwohngebäude.

**Die neue Lüftungsgeräte-Generation besitzt strömungs-
optimierte Komponenten für einen energieeffizienten Luftwechsel
mit Wärmerückgewinnung und eignet sich damit besonders für den Einsatz
in Ein- und Mehrfamilienhäusern.**

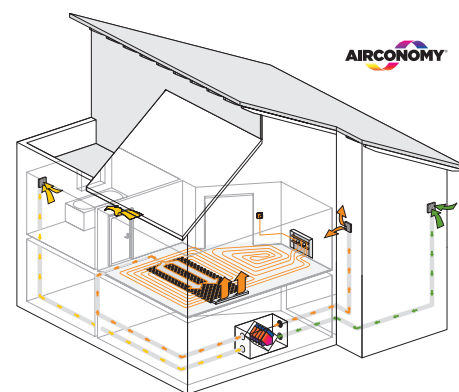
AIRCONOMY® sorgt als Komplettsystem für effizientes Heizen, Kühlen und Lüften: Das System kombiniert eine Warmwasser-Fußbodenheizung mit einer zentralen Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung und integrierter Kühlfunktion. Durch das optimale Zusammenspiel aller Komponenten spart AIRCONOMY® im Vergleich zur Kombination von Einzellösungen Zeit und Kosten. Um ein jederzeit gesundes und energieeffizientes Raumklima zur Verfügung zu stellen, erweitern wir das Lüftungsportfolio von AIRCONOMY®. Die zentralen Lüftungsgeräte Evotherm IV 225, 325, 400 und 600 ersetzen ab sofort die bisherigen Geräte Evotherm 300 und 400. Die neue Evotherm-Generation besitzt strömungsoptimierte Komponenten für einen energieeffizienten Luftwechsel mit einer maximalen Lüftungsleistung bis 600 m³/h.

Aerodynamisch, leise, energieeffizient

Neu ausgelegte Constant-Flow-Ventilatoren sorgen zusammen mit der integrierten Steuerung für das optimale Gleichgewicht zwischen Zu- und Abluft. Die Luftströme werden dabei im Gerät getrennt. Dank des verbesserten aerodynamischen Konzeptes sind die neuen Geräte effizienter, geräuschärmer und verbrauchen weniger Energie – Messungen zufolge liegt der Energieverbrauch der Evotherm-Geräte um ca. 30 % niedriger als bei vergleichbaren Lüftungsgeräten. Der integrierte Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher ermöglicht dabei einen Temperaturwirkungsgrad bis 95 %. Hierbei werden die Luftströme für Zu- und Abluft gekreuzt und in entgegengesetzter Richtung aneinander vorbeigeführt, wodurch sich die Kontaktzeit bei der Wärmeübertragung verlängert und so der Grad der Wärmerückgewinnung erhöht wird.

Bedarfsgerechte Steuerung mit Sensoren

Die neuen Lüftungsgeräte von AIRCONOMY® steuern das Raumklima automatisch: Sensoren zur Steuerung der CO₂- und RF-Werte lassen sich flexibel anschließen. Das 2-Zonen-Bedarfssteuerungsset ermöglicht eine Lüftung nach individuellen Bedürfnissen. Optional erhältliche Feinstaub- und Aktivkohlefilter reinigen die Außenluft von Schadstoffen und unangenehmen Gerüchen. Wahlweise ist auch ein Enthalpietauscher zur Verbesserung der Feuchtebilanz in der Heizperiode verfügbar. Mithilfe einer zusätzlichen Platine können alle Lüftungsgeräte auf die Plus-Variante umgerüstet werden, die weitere Anschlussmöglichkeiten und Regelfunktionen bietet.



AIRCONOMY® sorgt für energieeffizientes Heizen, Lüften und Kühlen. Durch das optimale Zusammenspiel aller Komponenten spart AIRCONOMY® im Vergleich zur Kombination von Einzellösungen Zeit und Kosten.

Einfachere Planung, Installation und Wartung

Unsere neuen Lüftungsgeräte besitzen eine kompakte Bauweise mit wenig Platzbedarf. Für Zeitersparnis bei der Installation sorgt ein praktischer digitaler Installationsassistent, der direkt über das Touchdisplay bedient werden kann. Ein Instandhaltungsassistent wiederum hilft bei der Wartung und dem Filterwechsel. Die umfassende Ausführungs- und Anschlussvielfalt unserer Evotherm-Serie bietet Planungsflexibilität für Wohn- und Nichtwohngebäude, auch im Rahmen einer energetischen Sanierung. Zusammen mit den Flachgeräten Evotherm F (Plus), die weiterhin im Sortiment bleiben, gibt es für jedes Bauprojekt die passende AIRCONOMY® Lösung für ein optimales Raumklima.

Weitere Informationen finden Sie unter www.airconomy.net



Energieeffizient und leistungsstark:
**ERWEITERUNG DER
WABENFERTIGUNG**
setzt neue Maßstäbe durch
modernste Anlagentechnologie

Am Standort Selters ist die Fertigungsfläche für unseren Leichtbauwerkstoff CORMASTER® um einen zusätzlichen Hallenkomplex um mehr als 6.000 Quadratmeter erweitert worden. SCHÜTZ COMPOSITES verfügt dort nun über zwei unabhängige, vollständig redundante Fertigungslinien für die Herstellung der Hightech-Wabenblöcke und -platten. Die Produktionskapazitäten wurden damit verdoppelt und die Liefersicherheit für unsere Kunden einmal mehr erhöht.



Mit der Installation der zusätzlichen Fertigungsanlagen auf neuestem technischem Standard haben wir die Herstellung unseres Leichtbauwerkstoffs CORMASTER® noch einmal auf ein deutlich höheres Niveau gehoben. Auf der neuen Produktionslinie in Selters können Wabenblöcke bis zu einer Größe von 2.700 x 3.600 mm hergestellt werden. Der Produktion angeschlossen sind beheizte Lagerflächen für Fertigwaren und Rohstoffe, die ebenfalls neu errichtet wurden. Die neue Fertigungsline umfasst alle Prozessschritte der Wabenfertigung und beinhaltet einen Klebstoffmischraum, einen Drucker für das Aufbringen des Knotenklebstoffs auf das Aramidpapier, einen Expander, Stabilisieröfen, Tauchkammern, Aushärteöfen und einen groß ausgebauten Sägebereich für den Zuschnitt der Wabenplatten. Nicht zuletzt wurden für das CORMASTER® Personal in Selters neue Büro- und Sozialräume errichtet.

Sämtliche Anlagen wurden von SCHÜTZ Ingenieuren geplant und größtenteils im eigenen Maschinen- und Anlagenbau gefertigt. Unser Inhouse-Maschinenbau ermöglicht weltweit einheitliche Qualitätsstandards, eine hohe Flexibilität und kurze Ausfallintervalle bei potenziellen Reparaturen.

Hohe Sicherheit und geringer CO₂-Ausstoß

Der erhöhte Automatisierungsgrad der neuen Produktionslinie wird insbesondere beim Handling und Tauchen der Wabenblöcke in Phenolharz sichtbar. Die beiden redundanten Fertigungslinien verfügen über eine unabhängige Strom-, Gas- und Thermalölversorgung. Das erhöht die Liefersicherheit für unsere Kunden, da bei einem Ausfall einer Linie immer noch die redundante Linie weiterlaufen kann. Brand- und Explosionsschutz steht bei uns in allen Produktionsbereichen an oberster Stelle und entspricht dem aktuell modernsten Stand der Technik. Die neue Fertigungsline überzeugt nicht nur mit verbesserter Qualität und Wirtschaftlichkeit. Sie punktet auch mit niedrigeren CO₂-Emissionen. Unter anderem wurde eine moderne Abluftaufbereitung installiert, die die Restwärme in der Abluft nutzt und den Schadstoffausstoß senkt. Bei der Gebäudeplanung hatten die SCHÜTZ Ingenieure schon die zukünftige Unternehmensentwicklung im Blick: Die Hallen der neuen CORMASTER® Produktion bieten noch Platz für zusätzliche Erweiterungen.



Ein enorm vielseitiger Werkstoff

Der Leichtbauwerkstoff wird schon seit 1985 in Selters produziert. Er kommt in allen modernen Airbus-Flugzeugen zum Einsatz. Zum Beispiel als Bodenplatte, im Interieur sowie im Cargo-Bereich. Darüber hinaus werden CORMASTER® Waben auch als Kern für hochwertige Skier, im Segelrennsport und in vielen weiteren Leichtbauanwendungen verwendet. Die Leichtbau-Waben von SCHÜTZ COMPOSITES verbinden höchste mechanische Festigkeit und Widerstandsfähigkeit mit einem extrem niedrigen Eigengewicht. **Das Material ist gegenüber Wasser, Ölen und Kerosin beständig. Selbst extreme Hitze und Feuchtigkeit hält der Verbundwerkstoff aus.**

Der Waben-Werkstoff basiert auf Aramid-Papier, das zunächst mit Klebstofflinien bedruckt und anschließend alternierend verklebt wird. Im Expander wird die hexagonale oder rechteckige Wabenstruktur erzeugt und im Ofen stabilisiert. Nach dem Stabilisierungsprozess werden die Wabenblöcke mehrfach in Phenolharz getaucht und ausgehärtet, bis die gewünschte Dichte und Festigkeit des Materials erreicht ist. CORMASTER® Honeycombs sind als Block, als gesägte Platte oder aus unserem zweiten COMPOSITES Werk in Siershahn in veredelter Form z. B. als gefräste Struktur oder Sandwichpanel erhältlich.

JEC WORLD
2024 The Leading International Composites Show

Besuchen Sie uns auf der
**JEC WORLD vom 5. bis
7. März 2024 in Paris.**

Wir freuen uns auf Sie
in Halle 6, Stand E55.

Nachhaltigkeit
auch in der Freizeit



Mit dem „SCHÜTZ Sailing Team“ auf hoher See

Der Segelsport gilt als eine der saubersten und nachhaltigsten Sportarten. Schließlich werden Segelboote nur durch Wind angetrieben. Nicht zuletzt dank Boris Herrmann und seinem Team Malizia erfreut sich der Segelsport auch hierzulande einer immer größer werdenden Beliebtheit. Dabei spielen Teamgeist und der Crew-Gedanke eine ganz entscheidende Rolle. Werte, die sich auch in der SCHÜTZ Unternehmenskultur widerspiegeln. So hat es schon fast Tradition, dass im Sommer eine Crew aus SCHÜTZ Mitarbeitern in der Freizeit gemeinsam in See sticht.

Nicht der Wind, sondern das Segel bestimmt die Richtung. Diesem Motto folgte diesen Sommer auch wieder ein 4-köpfiges Team aus SCHÜTZ Kollegen und stach auf dem Ijsselmeer in See. Bei bestem Segelwetter konnte das SCHÜTZ Sailing Team auf seiner 6-tägigen Tour eine Strecke von 157 Seemeilen zurücklegen. Teambuilding at its best – denn erst die koordinierte Zusammenarbeit im Team bringt das Schiff auf Kurs und schließlich auch ans Ziel. Neue Crew-Mitglieder sind herzlich willkommen!

Nicht der Wind, sondern das
Segel bestimmt die Richtung.

2023



Weiterer Unternehmensausbau in 2023

Die SCHÜTZ Gruppe blickt auf ein außergewöhnliches Jahr zurück. Endlich konnten wir unseren Kunden auf der Interpack wieder spannende Produktinnovationen und unser System für die sichere Versorgung in einem nachhaltigen Verpackungskreislauf präsentieren. Dazu haben wir mit neuen Standorten, fortschrittlichen Technologien und erweiterten Kapazitäten weltweit umfangreich in die eigene Leistungsfähigkeit investiert. Dieser strategische Ausbau umfasst alle Unternehmensbereiche: über die Expansion unseres internen Maschinen- und Anlagenbaus und der eigenen Infrastruktur, die Erweiterung unserer Leichtbau-Fertigung bis hin zu neuen Produkt- und Servicelösungen im Bereich Haustechnik.



Interpack 2023: Auf über 650 Quadratmetern Fläche präsentierten wir unsere Produkte und Service-lösungen mit modernster Medientechnik.



SCHÜTZ steht für Kundennähe, Innovation und Nachhaltigkeit – davon konnten sich unsere Gäste Anfang Mai auf der Interpack 2023 in Düsseldorf wieder persönlich überzeugen. Auf über 650 Quadratmetern Fläche präsentierten wir unsere Produkte und Servicelösungen mit modernster Medientechnik. Unser internationales Team aus Kolleginnen und Kollegen der rund 60 SCHÜTZ Standorte sprach mit Besuchern aus aller Welt über ihre

individuellen Aufgabenstellungen und neueste Trends und Entwicklungen rund um umweltfreundliche Verpackung und effiziente Logistik. Wie geschätzt dabei der direkte Kontakt und das persönliche Gespräch sind, zeigte sich auch wieder bei unseren traditionellen Abendveranstaltungen auf dem Stand, bei denen wir mit unseren Gästen in exklusiver Lounge-Atmosphäre eine hervorragende Messestimmung genießen konnten.



Exklusive Weltpremieren und intelligente Weiterentwicklungen

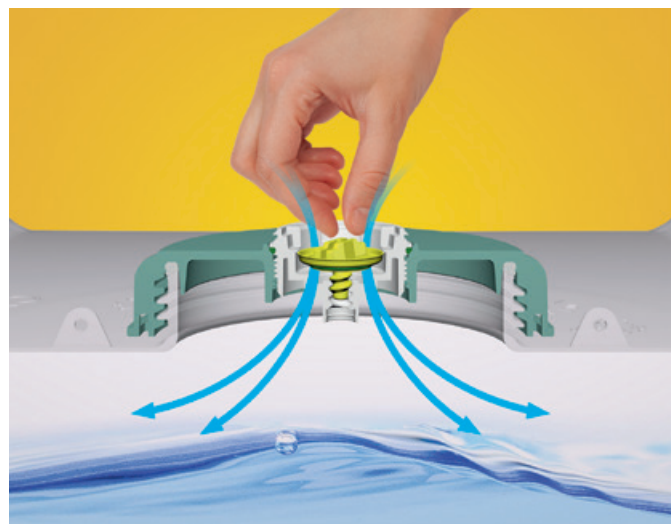
Ob in den Bereichen IBC, Kanister, Stahl- oder Kunststofffass – mit über 20 Produkt- und Serviceinnovationen präsentierten wir unseren Besuchern ein breites Portfolio an neuen SCHÜTZ Lösungen. Zu den Zielsetzungen bei unseren Neuentwicklungen gehört dabei immer, den möglichen Einsatzbereich unserer Verpackungen weiter auszudehnen und die Performance bei der spezifischen Anwendung noch weiter zu verbessern.

So feierte exklusiv auf der Interpack unser doppelwandiger IBC mit geschützter Auslaufarmatur seine Prototypen-Premiere. Der neue SX-D-OV bietet – wie sein bereits etabliertes Schwestermodell SX-D – höchsten Schutz im Brandfall durch eine geschlossene, feuerfeste Außenhülle aus Stahl. Damit gewährleistet der Container zusätzliche Sicherheit vor dem Austritt des Füllprodukts unter Extrembedingungen und stellt eine effiziente Verpackungslösung auch für sensible Füllmedien dar. Bei der neuen OV-Version wurde hinter einem leicht und ohne Werkzeug abzunehmenden Schutzdeckel eine Auslaufarmatur integriert. Damit kann die Füllproduktentnahme wie bei einem Standard-IBC jetzt auch von unten erfolgen.



Neue IBC-Paletten und Komponenten

Ebenfalls als Prototyp wurde die neu entwickelte 3-Kufen-Stahlpalette präsentiert. Sie verfügt im Vergleich zur herkömmlichen Kufenpalette über eine zusätzliche Mittelkufe und bietet insgesamt eine rund zehnfach vergrößerte Auflagefläche – zusammen mit der konstruktionsbedingt geringen Durchbiegung ideale Eigenschaften für den Einsatz mit Fördersystem und im Hochregallager. Dies gilt auch für die zweite Palettenneuheit: die Kunststoffrahmenpalette mit besonderer Eignung für das automatisierte Warenlager. Ihr innovatives Monoblock-Design verleiht ihr besondere Robustheit. Die Fertigung aus recyceltem Kunststoff macht sie unanfällig für Beschädigungen und Verschmutzungen und hilft, CO₂-Emissionen einzusparen. Für höchste Sauberkeit und Hygiene stehen auch unsere SCHÜTZ FOODCERT und CLEANCERT Verpackungen. Hier zeigten wir mit dem CC/FC Breather und der peelbaren Siegelfolie unsere neuen Produktstandards, um die originale Füllproduktqualität noch besser zu schützen. Für eine saubere und sichere Entnahme von oben präsentierten wir zudem unser neues Diptube-System, das für fast alle SCHÜTZ Verpackungen erhältlich ist.



**SCHÜTZ Laserfass –
umfassender Korrosionsschutz
durch ein revolutionäres
Produktionsverfahren.**



Fassinnovationen und neue Kanisterserie

Wer dachte, dass beim Thema Stahlfass keine wesentlichen Neuerungen mehr kommen können, konnte sich mit unseren Laser Drums vom Gegenteil überzeugen. Durch fortschrittlichste Schweißtechnologie verbinden wir direkt vom Coil kommendes beidseitig feuerverzinktes Stahlblech zu extrem sauberen und korrosionsgeschützten Fässern – ohne die sonst notwendige aufwendige Innen- und Außenlackierung. Ganz neue Wege gehen wir auch mit unserer erstmals dem Markt präsentierten SC1 Kanisterserie aus Kunststoff. Mit modernster Anlagentechnik und einem bis ins Detail optimierten Design bieten wir höchste Qualität, Sicherheit und Anwenderfreundlichkeit nun auch bei Verpackungen für kleine Füllmengen von 5 bis 30 Litern.



**Nur homogenes, geruchsarmes Rezyklat
mit einheitlicher Färbung fließt in unsere
GREEN LAYER Verpackungen.**

Schwerpunkthema Kreislaufwirtschaft für Verpackungen

Einen besonderen Fokus setzten wir – und das nicht nur auf der Messe – auf den weiteren Ausbau unseres Systems für einen nachhaltigen Verpackungskreislauf. Mit dem SCHÜTZ TICKET SERVICE bieten wir seit Jahrzehnten ein weltweites Programm zur kostenlosen Rückholung und Rekonditionierung von entleerten IBC. Das in diesem Zuge wiedergewonnene Kunststoffmaterial setzen wir traditionell zur Produktion von Komponenten wie Eckschonern oder Kunststoffpaletten ein. Mit unserer neuen GREEN LAYER Produktreihe gehen wir einen Schritt weiter und bieten maximale Ressourcenschonung auf höchstem Qualitätsniveau. Dazu bringen wir unser hochwertiges Recyclingmaterial als mittlere Schicht in unsere 3-lagigen Behälter ein. Die innere und die äußere Schicht bestehen weiterhin aus Neumaterial. So bleiben das Füllprodukt und die Umwelt optimal geschützt, während gleichzeitig die Ökobilanz unserer Verpackungen weiter verbessert wird. Beim IBC bedeutet dies 6,8 kg und je nach Kunststofffass bis zu 3,8 kg zusätzliche CO₂-Einsparung – und auch unsere neuen Kanister werden künftig in der GREEN LAYER Ausführung erhältlich sein.

Weitreichende Investitionen in modernste Verfahrens- und Umwelttechnologie bilden die Grundlage für unser neues Angebot an Verpackungen mit 30 % Rezyklatanteil ohne Kompromisse hinsichtlich Qualität und Sicherheit.



Rekonditionierungs- und Recyclingzentren setzen neue Maßstäbe

Weitreichende Investitionen in modernste Verfahrens- und Umwelttechnologie bilden die Grundlage für unser neues Angebot an Verpackungen mit 30 % Rezyklatanteil ohne Kompromisse hinsichtlich Qualität und Sicherheit. Die Gewinnung des dafür benötigten hochqualitativen Recyclingmaterials beginnt bei SCHÜTZ schon bei der Vereinnahmung der eingesammelten Verpackungen. Im Zuge einer vollautomatischen, KI-gestützten Zustandserfassung jedes Containers erfolgt auch eine Vorselektion der entnommenen Innenbehälter. Während aus den gebrauchten Gitterkörben und Bodengruppen im Anschluss in einem beinahe komplett automatisierten Prozess neue SCHÜTZ RECOBULK entstehen, durchlaufen die Innenbehälter in unserem neu errichteten Recyclingzentrum in Selters einen aufwendigen Wiederaufbereitungsprozess. Je nach geplantem Einsatzzweck gewinnen wir damit Material in unterschiedlichen Güteklassen. Nur homogenes, geruchsarmes Rezyklat mit einheitlicher Färbung fließt in unsere GREEN LAYER Verpackungen.

COMPANY

Schweden – **All-emballage**

China – **Yangzhou**

Niederlande – **Jager-Gruppe**

Belgien – **Remi Tack**

Spanien – **Cazalegas**

USA – **Hazleton**

Neue Standorte und Akquisitionen

Gerade bei industriellen Großverpackungen bedeutet räumliche Nähe zum Kunden neben ökologischer Effizienzsteigerung auch unmittelbare Vorteile hinsichtlich Transportkosten und Lieferflexibilität. Deshalb haben wir mit drei neu eröffneten SCHÜTZ Standorten in Spanien, China und den USA unsere Präsenz in der jeweiligen Region weiter ausgebaut und Wege verkürzt. Die Werke in Cazalegas, Yangzhou und Hazleton wurden einheitlich mit aktueller SCHÜTZ Produktionstechnologie ausgestattet und fertigen neben verschiedenen IBC-Modellen auch PE-Fässer. Analog zu den beiden anderen wird auch das Werk Yangzhou die Rekonditionierung von Containern nach höchsten Umwelt- und Sicherheitsstandards aufnehmen.

Zusätzlich haben wir das globale SCHÜTZ Netzwerk durch gezielte Akquisitionen weiter verstärkt.

So sind die beiden etablierten Rekonditionierer Remi Tack in Belgien und die Jager-Gruppe in den Niederlanden nun hundertprozentige SCHÜTZ Töchter. In Schweden gehört uns seit diesem Jahr das Unternehmen All-emballage vollständig. Schon 2013 erwarben wir die Mehrheitsanteile des führenden Rekonditionierers in Skandinavien. Damit haben wir auch unsere Dienstleistungspalette in den entsprechenden Regionen um neue Services erweitert.



Wir haben auch in diesem Jahr mit unzähligen Einzelprojekten die Leistungsfähigkeit an entscheidenden Stellen gestärkt.



Ausbau der Infrastruktur

Die erfolgreich überstandene Pandemie hat uns und unseren Kunden einmal mehr den Wert eines stabilen und möglichst unabhängigen Produktionssystems verdeutlicht. Deswegen haben wir auch in diesem Jahr mit unzähligen Einzelprojekten die Leistungsfähigkeit an entscheidenden Stellen gestärkt. Am Standort Houston haben wir beispielsweise die Stahlfassfertigung um Deckelfässervarianten erweitert. Ebenfalls in den USA, diesmal am Standort St. Joseph (Missouri) erfolgte die Installation einer neuen 6-Schicht-Extrusionsblasanlage, mit der wir IBC-Innenbehälter für ein breites Einsatzspektrum produzieren und gleichzeitig die Liefersicherheit in Nordamerika weiter erhöhen. Auch das Werk unseres brasilianischen Joint-Ventures SCHÜTZ VASITEX wurde um einen zusätzlichen Hallenkomplex für die Fertigung von F1 Spundfässern sowie Kanistern erweitert. Darüber hinaus ergänzt eine moderne Mehrschichtextrusionsblasanlage den lokalen Maschinenpark. Von neuen Anlagen und zusätzlichen Lagerflächen profitierte auch unsere neue Tochterfirma GEM in Irland. Um die Versorgungssicherheit global weiter zu erhöhen, bauten wir zudem die Kapazitäten unserer eigenen Stahl Service Center und Presswerke in allen Weltregionen weiter aus und investierten umfangreich in unseren internen Maschinen- und Anlagenbau am Standort Siershahn.

ENERGY SYSTEMS mit neuem Geschäftsfeld

Dem enormen Marktbedarf und dem ungebrochenen Potenzial der erneuerbaren Energien Folge tragend, erweitern wir jetzt konsequent unser Angebot um hochwertige Photovoltaikanlagen. Ob Privatanwender, Gewerbekunden oder kommunale Auftraggeber – unsere Kunden profitieren von jahrzehntelanger Erfahrung im Bereich der modernen Haustechnik. Als kompetenter Partner bietet SCHÜTZ ENERGY SYSTEMS alles aus einer Hand: Beratung, Planung, Installation, Inbetriebnahme sowie Netzanmeldung und Wartung. Damit ist der Weg zur Solarstromproduktion auf dem eigenen Dach ganz einfach.



Als kompetenter Partner bietet SCHÜTZ ENERGY SYSTEMS alles aus einer Hand: Beratung, Planung, Installation, Inbetriebnahme sowie Netzanmeldung und Wartung.



Neuer Autoklav erweitert Möglichkeiten im Leichtbau

Unser Geschäftsbereich COMPOSITES wächst ebenfalls: Ein neuer Autoklav für die Herstellung hochbelastbarer Faser-Kunststoff-Verbundteile ist seit diesem Jahr in unserem Werk in Siershahn im Einsatz. Er hat ein Fassungsvermögen von 240 Kubikmetern und ist der zweite gasdicht verschließbare Druckbehälter am Standort. **Der Heißluftautoklav wird für die Produktion von Komponenten in der Luft- und Raumfahrttechnik sowie für Bauteile im Segelsport genutzt und erlaubt eine Produktion von wesentlich größeren Bauteilen als bisher.**



*„In zwölf Monaten
haben wir so viel
über unser Boot
gelernt und es
perfektioniert.“*

Boris Herrmann



Rennyacht Malizia – Seaexplorer besteht den Hätetest

Als Official Supplier and Technical Partner haben wir mit Boris Herrmann und seinem Team Malizia beim Ocean Race mitgefiebert: Bei der monatelangen Segelregatta um die ganze Welt konnte sich der erfahrene Skipper auf seine neue Rennyacht verlassen. Nach 37.000 Seemeilen erreichte das Team Malizia Ende Juni den Zielhafen in Genua und feierte dort einen umjubelten Etappensieg. Der 42-jährige Segler war anschließend voll des Lobes für seine Yacht und betonte, ein anderes Schiff komme für ihn gar nicht mehr infrage. Das Ocean Race endete übrigens mit dem dritten Platz im Gesamtklassament für das Team Malizia. Insgesamt legte die Seaexplorer im ersten Jahr nach ihrer Taufe schon mehr als 55.000 Seemeilen zurück. „In zwölf Monaten haben wir so viel über unser Boot gelernt und es perfektioniert“, kommentierte der deutsche Hochseesegler. „Ich bin wirklich glücklich und kann es kaum erwarten, diese erstaunliche Reise mit dem Team Malizia und seinen Partnern fortzusetzen!“ Wir drücken ihm die Daumen für das Segeljahr 2024!

Eine besondere Anerkennung für unsere langjährigen Mitarbeiter

Wenn Mitarbeiter ihrem Unternehmen 25, 40 oder gar 50 Jahre treu bleiben, dann ist das eine besondere Ehrung wert. Bei SCHÜTZ ist es schon seit Jahren gute Tradition, diese Verbundenheit und Loyalität bei einer Feierstunde zu würdigen. In diesem Jahr konnten Firmengründer Udo Schütz und CEO Roland Straßburger stolze 55 Jubilare für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit auszeichnen.



Es kommt nur sehr selten vor, dass ein Angestellter ein halbes Jahrhundert im selben Betrieb tätig ist. In diesem Jahr konnten wir aber tatsächlich einen aktiven Mitarbeiter ehren, der 1973 bei SCHÜTZ angefangen hat – eine unglaublich lange Zeit in einem Arbeitsleben. Bei weiteren zwei Mitarbeitern jährt sich der Eintritt ins Unternehmen 2023 zum 40. Mal. Zudem kann eine stattliche Zahl von 52 Kollegen auf 25 Jahre bei SCHÜTZ zurückblicken.



Der Erfolg jedes Unternehmens steht und fällt mit dem Engagement seiner Mitarbeiter. Aus diesem Grund ist es auch für SCHÜTZ von besonderer Bedeutung, die Betriebsjubiläen mit einem Dankeschön in würdigem Rahmen zu zelebrieren. Die Ehrung wird alljährlich im Verwaltungsgebäude in Selters durchgeführt, wo es zum Auftakt stets einen festlichen Sektempfang gibt. Zu den Gästen zählten auch dieses Mal wieder viele ehemalige SCHÜTZ Mitarbeiter, die sich ihrem früheren Arbeitgeber weiterhin verbunden fühlen. Als Höhepunkt der eigentlichen Zeremonie bedankten sich Firmengründer Udo Schütz und CEO Roland Straßburger bei jedem Jubilar mit einem persönlichen Handschlag für die Treue und das Engagement.



Video als Erinnerungsstück

Mittels einer anschaulichen Präsentation erfuhren alle Anwesenden, wie eindrucksvoll sich SCHÜTZ in den vergangenen Jahren entwickelt hat. Zur Vorbereitung der Ehrung waren die Jubilare vorab bei ihrer täglichen Arbeit gefilmt worden. Das sorgfältig zusammengestellte Video wurde bei der Feier ebenfalls gezeigt. Bei vorweihnachtlicher Stimmung und einem guten Abendessen teilten die Anwesenden viele persönliche Anekdoten und Geschichten miteinander.

SCHNAPPSCHÜSSE AUS ALLER WELT

SCHÜTZ ist überall im Einsatz – unsere Redaktion freut sich immer über originelle Einsendungen an: info1@schuetz.de



Für jede Anwendung gibt es den passenden SCHÜTZ IBC: Am Harrison Lake (Kanada) werden unsere IBC zum Sortieren und Aufbewahren von Schwimmwesten verwendet. 🛶

Der IBC auf dem Weg zum Gipfel – gesehen in den bayrischen Alpen. 🏔️



Die nächste Ernte kann kommen – mit dem IBC als Hochbeet. 🌱



MIT SCHÜTZ GANZ NACH OBEN!



Der Berg ruft: Zwei SCHÜTZ Mitarbeiterinnen aus unserem Headquarters in Selters reisten in diesem Herbst nach Nepal und brachen dort zu einer gemeinsamen Trekkingtour auf. Ziel einer Etappe: das Mount Everest Basislager! Auf einer Höhe von 5.364 Metern wurden die beiden SCHÜTZ Gipfelstürmerinnen dann mit einem spektakulären Ausblick auf den Mount Everest und die Bergriesen Lhotse und Nuptse belohnt. Und mit dem guten Gefühl, gemeinsam das Ziel erreicht zu haben. Umgeben von Gipfeln wurde selbstverständlich auch die SCHÜTZ Fahne gehisst. Mit SCHÜTZ ist auch in der Freizeit ein steiler Aufstieg möglich.



„Over the Rainbow“ im Westerwald. 🌈

Sheep Hotel in den Niederlanden:
Ein SCHÜTZ IBC dient hier als
Wassertränke. 🐑



Unser IBC als Gartentropf-
wässerungssystem in Kroatien
im Einsatz. 💧



Gemeinsames Laufen für eine starke Gemeinschaft

Es läuft bei SCHÜTZ – und das nicht nur bei der Arbeit: In gleich mehreren Ländern sind unsere Mitarbeiter in diesem Jahr gemeinsam bei Laufwettbewerben gestartet und haben sportliche Erfolge gefeiert. Das stärkte nicht zuletzt den Teamgeist.





B2Run

KOBLENZ GEMEINSAM. AKTIV



Stolze 130 Teilnehmer von SCHÜTZ setzten sich Ende Juni beim B2Run Firmenlauf in Koblenz in Bewegung. Sie zählten zu den 14.000 Laufbegeisterten auf der 5,4 Kilometer langen Strecke entlang der Rheinpromenade am Deutschen Eck. Um das hohe Verkehrsaufkommen zu umgehen, organisierten wir einen Shuttle-Bus. Die Mitarbeiter konnten wahlweise ihre Autos stehen lassen und gemeinsam nach Koblenz fahren. Dort fiel um 17 Uhr der Startschuss für die ersten Läufergruppen.

Für das SCHÜTZ Team war der Firmenlauf ein unvergessliches Erlebnis, das den Zusammenhalt der Mitarbeiter stärkte. Das zeigte sich vor allem während des Laufs, bei dem sich Kollegen immer wieder gegenseitig motivierten. Mit dem Zieleinlauf wurde der sportliche Erfolg dann gebührend gefeiert. Das anschließende Beisammensein bot die perfekte Gelegenheit zum Erholen und um neue Kontakte zu knüpfen. Bei guter Musik, leckerem Essen und erfrischenden Getränken klang der Abend in lockerer Atmosphäre aus. Am Ende eines ereignisreichen Tages ging es stolz und mit gestärktem Gemeinschaftsgefühl zurück in den Westerwald.

schneller



Für Teamgeist und eine gesunde Lebensweise

Schon Ende Mai beteiligten sich acht Mitarbeiter von SCHÜTZ France am Firmenlauf „Le Foulées de Courta-boeuf“ in Villebon-sur-Yvette in der Nähe von Paris. Die Veranstaltung lockte insgesamt 462 Läufer an, die gemeinsam eine Strecke von wahlweise 5 oder 10 Kilometern absolvierten. SCHÜTZ France nimmt schon seit 2010 regelmäßig bei diesem Firmenlauf teil und setzt damit ein Zeichen für Teamgeist und eine gesunde Lebensweise – das Ereignis zählt zu den Highlights im jährlichen Veranstaltungskalender.

ANS ZIEL!

Ein Marathon für den guten Zweck

Besonders eindrucksvoll war die sportliche Leistung, die vier Kollegen von SCHÜTZ Benelux im Oktober erbrachten: Sie absolvierten den ASML-Marathon im niederländischen Eindhoven. Der 42-Kilometer-Lauf ist eine zweitägige Veranstaltung und schon seit Jahren das größte Sportereignis in der Provinz Nordbrabant. Er zählt immer wieder mehr als 25.000 aktive Teilnehmer. Die flache, breite und abwechslungsreiche Strecke ermöglicht schnelle Zielzeiten und ist auch für Zuschauer attraktiv. Regelmäßig bejubeln mehr als 200.000 Unterstützer entlang der belebten Straße Vestdijk das sportliche Treiben.

Die hohe Aufmerksamkeit des international beachteten Laufs nutzen die Veranstalter, um einen guten Zweck zu unterstützen. In diesem Jahr fiel die Wahl auf die niederländische Krebsgesellschaft (KWF Kankerbestrijding). Alle Teilnehmer und Zuschauer wurden um eine Spende gebeten. Das Motto lautete „Laufen gegen Krebs und für das Leben“. Wir freuen uns, dass auch unsere Kollegen durch ihre Teilnahme zu diesem guten Zweck beitragen konnten.



Team SCHÜTZ freut sich schon auf weitere gemeinsame Aktivitäten mit alten und neuen Kollegen.

Vielfältige Karrieremöglichkeiten bei SCHÜTZ –

Wach mit un

Vom Einmannbetrieb zur weltweit aufgestellten Unternehmensgruppe mit über 7.000 Beschäftigten – das dynamische Wachstum von SCHÜTZ ist in erster Linie eine Erfolgsgeschichte unserer Mitarbeiter. Als Arbeitgeber fördern wir daher aktiv die berufliche Weiterentwicklung und bieten in den unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen vielfältige Aufstiegs- und Karrierechancen. Mit bester technischer Ausstattung, einer modernen und motivierenden Arbeitsatmosphäre und einem besonderen Fokus auf die Ausbildung unserer Nachwuchskräfte schaffen wir die Grundlage für den anhaltenden gemeinsamen Erfolg.



www.schuetz.net/karriere

se s.



Ob revolutionäre Technologien, innovative Produkte, kompetente Beratung oder zuverlässige Abwicklung: Dahinter stehen immer Menschen, die mit ihrem Wissen und Können unsere Entwicklung vorantreiben. Als gewachsenes Unternehmen in Familienbesitz fühlen wir uns daher in besonderer Weise mit unseren Mitarbeitern verbunden. Wir denken langfristig und nutzen unsere solide finanzielle Basis und weitgehende wirtschaftliche Unabhängigkeit auch, um sichere und perspektivenreiche Arbeitsplätze zu schaffen.



Breites Tätigkeitsspektrum mit internationalem Umfeld

Mit über 120 verschiedenen Berufsbildern, 60 internationalen Standorten auf allen Kontinenten und Spitzenpositionen in vielen Marktbereichen bietet SCHÜTZ eine Fülle an Aufgaben und Entwicklungschancen. Genügend Möglichkeiten, um sich beruflich frei zu entfalten – ganz gleich ob im gewerblich-technischen Bereich, als kaufmännischer Mitarbeiter oder IT-Spezialist. Diese Vielfalt an Tätigkeiten basiert auf unserer Philosophie, alle Aufgaben möglichst vollständig in Eigenregie zu erledigen. So liegt unsere Wertschöpfungstiefe bei vielen Produkten bei über 90 Prozent.

In der Praxis bedeutet dies, dass wir nicht nur unsere Produkte selbst entwickeln und produzieren, sondern auch die dafür benötigten Maschinen und Anlagen – einschließlich unserer Werke in aller Welt – selbst planen und bauen. Entsprechend verfügen wir über

eine große Bandbreite an technischen Abteilungen. Angefangen bei modernsten Labor- und CAD-Arbeitsplätzen über einen leistungsfähigen Werkzeug- und Maschinenbau mit verschiedenen Fachrichtungen bis hin zur eigentlichen Produktion, dem Vertrieb und der Administration in unseren vier unterschiedlichen Geschäftsbereichen. Auf dem Weg zur Industrie 4.0 nimmt unsere IT-Abteilung dabei einen immer größeren Stellenwert ein. Die tiefe Software-Integration prägt sämtliche Unternehmensprozesse und befeuert unser weiteres Wachstum.

Aktive Förderung der beruflichen Weiterentwicklung

Jedes neue Produkt, jedes neue Fertigungsverfahren und jeder neue internationale Standort ist auch immer gleichbedeutend mit neuen Einstiegs- und Karrierechancen bei SCHÜTZ. Wir schätzen eigenverantwortliches Arbeiten und bieten mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen eine motivierende Arbeitsatmosphäre, in der die persönliche Leistung gesehen und die individuelle Entwicklung gefördert werden. Dabei bieten wir gleichermaßen die Möglichkeit, Abwechslung zu schaffen z. B. durch den Wechsel zu einer komplett neuen Aufgabe oder an einen anderen Standort als auch die Chance, sich innerhalb eines Berufs in der Tiefe zu spezialisieren – z. B. als Werkzeugmacher speziell für Spritzguss, Blasformen, Tiefziehen etc.

Dabei unterstützen wir unsere Mitarbeiter durch ein umfangreiches Programm an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – sowohl in unserem betriebseigenen Schulungszentrum als auch mit externen Lehrgängen und Kursen. Dies umfasst die fachliche Weiterqualifikation ebenso wie Sprachkurse als Vorbereitung für den Einsatz im Ausland oder die intensive Zusammenarbeit mit unseren internationalen Tochterunternehmen. Schaut man auf die Arbeitsbiografien unserer langjährigen Mitarbeiter, findet man etliche Beispiele für die persönliche Erfolgsstory bei SCHÜTZ.

Bei aller Weiterentwicklung – die Sicherheit und Gesundheit unserer Beschäftigten hat für uns oberste Priorität. Deshalb statten wir unsere Arbeitsplätze mit modernsten Werkzeugen und Arbeitsschutzvorrichtungen aus und sorgen für ein sauberes und angenehmes Arbeitsumfeld. Am Stammsitz in Selters mit über 2.700 Mitarbeitern umfasst die aktive Gesundheitsvorsorge auch das Angebot einer Mitgliedschaft im SCHÜTZ eigenen Fitnessstudio.

Von Anfang an voll integriert und optimal ausgestattet

Mit mehr als 160 Studien- und Ausbildungsplätzen engagieren wir uns stark in der Qualifizierung von Nachwuchskräften. Als einer der größten Ausbildungsbetriebe der Region bieten wir unseren jungen Talenten die beste Basis für ihre berufliche Zukunft.

In diesem Jahr konnten wir die Rekordzahl von 49 Auszubildenden und 7 Dualen Studenten neu in unserer Unternehmenszentrale in Selters begrüßen.

Sie erlernen 25 verschiedene Berufe. Insgesamt zählen wir bei SCHÜTZ aktuell 146 Auszubildende. Für das kommende Jahr werden sogar 76 Nachwuchskräfte für 36 verschiedene Berufsbilder gesucht.

Um den künftigen Fachkräften den Start ins Unternehmen zu erleichtern, gibt es bei SCHÜTZ die „Welcome Days“. Die Neulinge lernen dabei nicht nur ihre Ausbilder und Kollegen kennen, sondern bekommen auch fachlich bereits das erste Rüstzeug für die anstehenden Aufgaben. Das Programm umfasst unter anderem Werksführungen an unseren Standorten in Selters, Siershahn und Ransbach-Baumbach. Jeder Auszubildende erhält zudem ein Tablet. Damit sind die jungen Leute für die Anforderungen in Zeiten zunehmender Digitalisierung ausgestattet.





Ausbildungsmöglichkeiten gibt es bei SCHÜTZ auch an Standorten außerhalb des Westerwalds: In Hamburg konnten wir in diesem Jahr unseren ersten Auszubildenden überhaupt begrüßen, der den Beruf des Elektroniklers für Betriebstechnik erlernen wird. An unserem Standort in Simbach gibt es diese Möglichkeit schon seit 2019. Im kommenden Jahr sollen auch dort wieder mehrere Nachwuchskräfte ihre Ausbildung in unterschiedlichen Berufen beginnen.

Gezielte Stipendien erleichtern Einstieg

Neu eingeführt haben wir zudem zwei Stipendien-Programme: Pro Jahr geben wir 10 Interessenten die Möglichkeit, nach einer bereits abgeschlossenen Berufsausbildung in einer anderen Branche bei uns eine zweite Ausbildung in einem technischen Beruf anzuschließen. Die Stipendiaten erhalten neben ihrer üblichen Vergütung ein zusätzliches Entgelt pro Monat, damit sie sich vollkommen auf die Berufsqualifizierung konzentrieren können. Das zweite Stipendien-Programm richtet sich an Vollzeitstudenten in den Fachbereichen Elektrotechnik und Maschinenbau. Neben dem finanziellen Anreiz lockt auch der regelmäßige Austausch mit unseren erfahrenen Mitarbeitern, was den Berufseinstieg nach dem Studium erleichtert. Selbstverständlich investieren wir auch in unsere Ausbilder, indem wir regelmäßig Inhouse-Prüfungsvorbereitungskurse für die AdA-Prüfung organisieren.

Viele weitere Informationen zum Arbeiten bei SCHÜTZ und unsere aktuellen Stellenangebote finden Interessierte unter:

www.schuetz.net/karriere

Wir freuen uns auf gemeinsames Wachstum!

Frohe Weihnachten



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit 2023 geht ein spannendes und ereignisreiches Jahr für die SCHÜTZ Gruppe zu Ende. Ein Highlight dieses Jahres war zweifelsohne die Rückkehr auf die große Messebühne mit der Interpack, dem weltweit größten Branchentreff, nach nunmehr 6-jähriger Pause. Getreu dem Interpack Messemotto „Containing everything that matters.“ gab es auch in diesem Jahr wieder viel zu berichten über zahlreiche Produktinnovationen, die Erweiterung des globalen SCHÜTZ Netzwerks und den Ausbau unserer bestehenden Standorte.

Mit dieser Ausgabe schließen wir die Newsletter-Saison 2023 und bedanken uns sehr herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und Lesertreue sowie für Lob und konstruktive Kritik.

Wir wünschen allen Kunden, Partnern, Kollegen und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2024!

Ihre SCHÜTZ News Redaktion